

Grundwortschatz 3: Staat und Recht

3.3. Kampf und Krieg

33 Wörter

URL dieser Seite: www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/grundwortschatz/staat-und-recht/kampf.html

Im HTML-Dokument sind interaktive Übungen verlinkt.

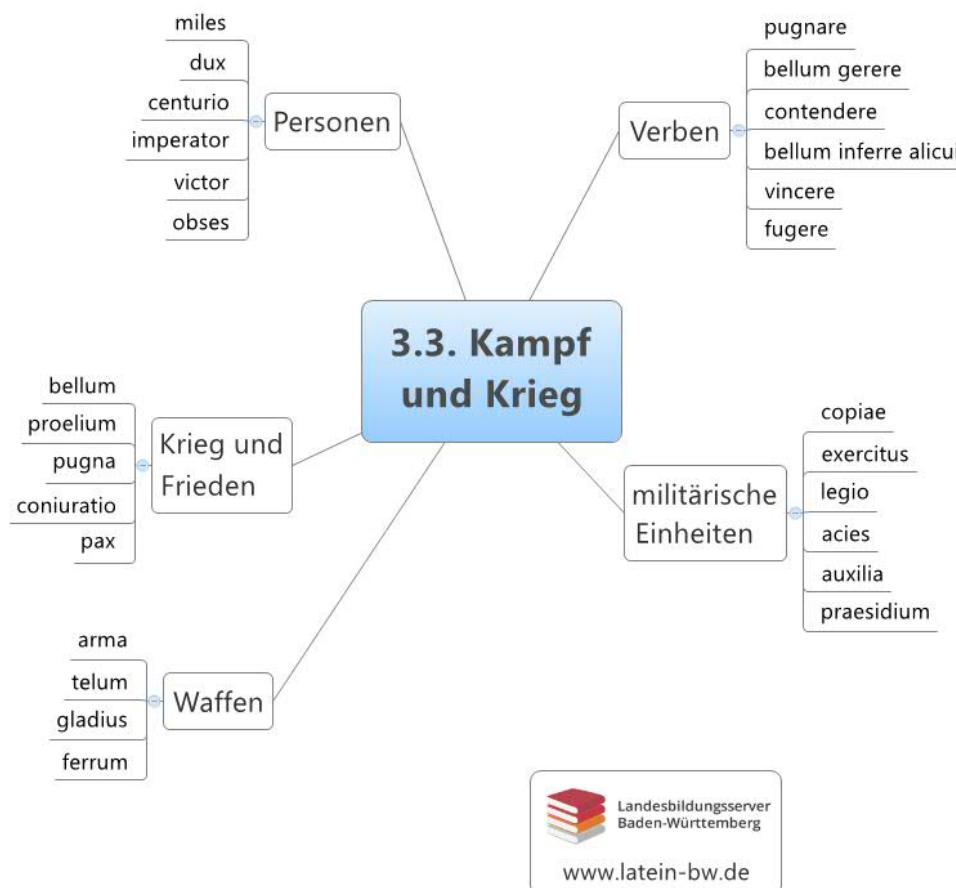
3.3.1. Substantive: Kampf, Sieg und Flucht

bellum, bellī, n.: der Krieg

proelium, proeliī, n.: das Gefecht

pugna, pugnae, f.: der Kampf

coniūrātiō, coniūrātiōnis, f.: die Verschwörung



pāx, pācis, f.: der Frieden

victōria, victōriae, f.: der Sieg

fuga, fugae, f.: die Flucht

3.3.2. Verben: Sachfeld kämpfen

pugnāre, pugnō, pugnāvī, pugnātum: kämpfen

contendere, contendō, contendī, contentum: kämpfen

contendere bedeutet je nach Kontext auch: behaupten, eilen, sich anstrengen

bellum gerere, gerō, gessī, gestum: Krieg führen

bellum īnferre alicui, īnferō, intulī, illātum: jemanden mit Krieg überziehen, jemanden kriegerisch überfallen

Romani hostibus bellum intulerunt.

Die Römer überzogen die Feinde mit Krieg.

vincere, vincō, vīcī, victum: siegen, besiegen

fugere, fugiō, fūgi (Ein PPP gibt es nicht; Partizip Futur Aktiv: fugitūrum): fliehen, sich flüchten

Wortfeld Töten

interficere, interficiō, interfēcī, interfectum: töten, umbringen

Interficere ist ein Kompositum von *facere*.

occīdere, occīdō, occīdī, occīsum: töten, zu Boden schlagen, verderben

Occīdere ist ein Kompositum von *caedere*: schlagen. Es darf nicht mit *occidere*: untergehen verwechselt werden.

necāre, necō, necāvī, necātum: ermorden, umbringen

Die Vokabeln aus dem Sachfeld Befehlen (*iubere* und *imperare*) findet man in Kapitel 5.2.1. (Auffordern).

3.3.3. Substantive: Sachfeld militärische Einheiten und Einrichtungen

cōpiae, cōpiārum, f.: die Truppen

exercitus, exercitūs, m.: das Heer

legiō, legiōnis, f.: die Legion (5000 – 6000 Mann)

aciēs, aciēi, f.: die Schlachtreihe

agmen, agminis, n.: der Heereszug

auxilia, auxiliōrum, n.: die Hilfstruppen

praesidium, praesidii, n.: die Besatzungstruppen, die Schutztruppen

castra, castrōrum, n. (Pluralwort): das Lager, das Feldlager

3.3.4. Substantive: Sachfeld militärische Personen

Vgl. hierzu auch das Kapitel 4.1. dieses Grundwortschatzes, in dem die meisten anderen Bezeichnungen für Personen aufgeführt sind.

mīles, mīlitis, m.: der Soldat

dux, ducis, m.: der Anführer

centuriō, centuriōnis, m.: der Centurio (Anführer einer Centurie ~ Hundertschaft)

imperātor, imperātōris, m.: der Feldherr; seit Augustus auch: der Kaiser

victor, victōris, m.: der Sieger

obses, obsidis, m. und f.: die Geisel

In der Antike konnten Menschen aufgrund eines Friedensvertrags als eine Art Pfand ausgetauscht werden.



Römischer Legionär, nach S. 372 - Bildunterschrift: Nach der Restauration von M. Bartholdy, aus dem Buch Oscar Jäger, Geschichte der Römer, Gütersloh 1896. Standardlizenz des Landesbildungsservers; siehe den Link am Anfang des Dokuments.

3.3.5. *Sachfeld* Waffen

arma, armōrum, n. (Pluralwort): die Waffen



tēlum, tēlī, n.: das Geschoss, die Waffe

gladius, gladiī, m.: das Schwert

ferrum, ferrī, n.: die Waffe, das Schwert (das Eisen)

Lexemfelder

vincere – victōria – victor

pugna – pugnāre

imperāre – imperātor

fugere – fuga
